

Story #2

Versetzungen

Ray Gordon saß in seinem Büro im Starfleet HQ, und bestätigte auf dem Terminal die Rückfrage des Computers. Eine Anzeige erschien auf dem Bildschirm: "Nachrichten gesendet."

Er deaktivierte das Terminal und lehnte sich leise seufzend in seinem Sessel zurück.

Seine Hand griff nach dem PADD und er überflog den Text den es zeigte, ohne ihn zu registrieren, denn mit seinen Gedanken war er noch immer bei den Nachrichten die er verschickt hatte. Es würde nicht mehr lange dauern, bis er die ersten Antworten erhielt.

Lt. s.g. Kerin Jaxa stand auf der kleinen hölzernen Brücke die über den Teich im Arboretum führte und warf den Enten die sich schnatternd unter der Brücke tummelten kleine Brotkrumen zu. Lächelnd beobachtete sie wie die Tiere sich um das Futter stritten. Solche Aufenthalte im Arboretum bildeten einen angenehmen Kontrast zum Brückendienst. Sie bat den Computer ihr die Bordzeit zu nennen. Die monotone künstlich erzeugte Stimme antwortete sofort, und machte ihr damit bewußt, daß es eigentlich schon viel zu spät war. Sie ließ die letzten Brotkrumen in Wasser fallen und verabschiedete sich mit den Worten: "Bis morgen ihr süßen." von ihren Lieblingen.

Als sie ihr Quartier betrat bemerkte sie gleich das penetrante blinken auf ihrem Terminal. Eine persönliche Nachricht war für sie eingetroffen. Sie setzte sich an den Schreibtisch und rief die Nachricht ab. Auf dem Schirm erblickte sie in großen Buchstaben "from STARFLEET HEADQUARTER", und sie fragte sich einen Moment lang wer aus dem HQ ihr eine Nachricht schicken würde. Das Symbol des Flottenhauptquartieres wich einem engzeiligen Text, der in der obersten Zeile die Überschrift "Versetzungsbefehl" trug. Sie hielt erstaunt inne, einige Sekunden lang unfähig mehr zu lesen als dieses eine Wort. "Versetzungsbefehl". Sie schob ihre Überraschung bei Seite und zwang sich dazu weiter zu lesen.

In einigen knappen Sätzen wurde umrissen, warum man sich entschlossen hatte sie einem anderen Posten zuzuteilen. Sie hatte nicht erwartet, daß dies auf persönlichen Wunsch ihres zukünftigen Vorgesetzten geschehen war, schließlich hatte sie in ihrer Laufbahn bei Starfleet dank ihres überschäumenden, bajoranischen Temperamentes mehr negative als positive Eindrücke hinterlassen. Das Schiff auf das sie versetzt werden sollte war die neu in Dienst gestellte USS Dyson und sie sollte ihren Dienst bereits in 6 Tagen antreten. Ein Transportschiff würde in 30 Stunden auf die Canberra treffen und sie an Bord nehmen. Damit blieb ihr gerade genug Zeit ihre Habseligkeiten zusammen zu packen und sie würde sich vermutlich noch nicht einmal von allen ihren Freunden verabschieden können.

"Versuchen Sie's noch mal!", Camerons Stimme klang dumpf hinter der Wandverkleidung. O'Brien schüttelte den Kopf. "Lassen Sie mich noch mal ran." Er half dem Lieutenant aufzustehen und schob sich selbst unter die Konsole. "Jetzt!", rief er nachdem er ein paar gezielte Handgriffe getan hatte. Cameron wandte sich dem Replikator zu. "Kaffee, heiß.", bestellte er. Das Gerät surrte und lieferte tatsächlich das gewünschte Getränk. "Es funktioniert.", rief er dem Chief zu. Langsam kroch nun dieser hinter der Wandverkleidung hervor. "Na also.", meinte er. "Wie haben Sie das geschafft?", erkundigte sich Cameron. Der Chief lächelte. "Ganz einfach, ich habe...ach sehen Sie es sich selbst an, dann lernen Sie gleich noch was." Seufzend ließ sich Cameron wieder hinter die Verkleidung gleiten. Als er wieder auftauchte, grinste er über das ganze Gesicht. "Verstehe, Regel 7: Nicht immer an die vorgeschriebenen Reparaturmaßnahmen halten." O'Brien grinste ebenfalls. "Sie lernen schnell Lieutenant, aber jetzt machen Sie erst mal Schluß. Ich räume das hier auf." "Danke Chief, ich habe heute Abend noch eine Verabredung mit Constable Odo." O'Brien nickte. "Er wird Sie mir doch nicht etwa abspenstig machen, Cameron. Sie wissen ja wir haben immer genug zu tun!" Cameron machte eine beruhigende Geste. "Selbst wenn ich das Departement wechseln sollte, könnten Sie versichert sein, daß Sie in meinem Quartier und in der Sicherheitsabteilung nichts zu tun hätten. Gute Nacht Chief und grüßen Sie Ihre Frau von mir!" O'Brien erwiderte den Gruß und Cameron entfernte sich mit langen Schritten.

Erleichtert betrat Cameron sein Quartier. Warum mußten diese Replikatoren immer dann den Geist aufgeben, wenn er gerade Feierabend machen wollte? Er liebte zwar seinen Job, doch manchmal würde er eben doch gerne zur rechten Zeit in sein Quartier zurückkehren und sich entspannen. Er ließ sich in einen Sessel sinken und fuhr sich mit der Hand durchs Haar. Alles was er jetzt wollte war ein warmes Essen, eine Dusche und dann ins Bett. Er erhob sich und ging zum Replikator. Mit einer Hand stützte er sich an der Wand ab, mit der anderen fuhr er sich erneut durch die blonden Haare. Während er sich Gedanken über seine Mahlzeit machte ließ er seinen Blick durchs Zimmer schweifen. Am

Schreibtisch blieb er haften. Etwas erschien ihm seltsam. Erst als er nähert trat erkannte er, daß an seinem Terminal ein Licht aufleuchtete, das zu erkennen gab, eine Nachricht sei eingetroffen. Überrascht drückte er ein paar Tasten, um die Nachricht abzurufen. Allein der Umstand, daß es eine recht seltene Angelegenheit war, wenn er persönliche Nachrichten erhielt, war es wert noch mit dem Essen zu warten. Als die Nachricht auf dem Schirm erschien, legte sich Camerons Überraschung keineswegs, es war eher das Gegenteil der Fall. Wieder fuhr seine Hand durch die kurzen Haare, als er die Worte auf dem Bildschirm las: "Versetzungsbefehl."

In dem halb dunklen, spartanisch eingerichteten Raum herrschten für einen Vulkanier angenehm kühle Temperaturen. Draußen brannte die Sonne gnadenlos auf den Planeten herab. Kein Wind wehte an diesem Mittag und die Luft flimmerte vor Hitze und ließ das Bild des alles überragenden Mount Seleya am Horizont vor den Augen des Betrachters verschwimmen.

Die junge Frau hatte sich in ihren Raum im Hause ihrer Großeltern nahe der Hauptstadt Vulkans zurückgezogen, nachdem ihr die Hitze draußen unerträglich geworden war. Die Jahre die sie auf Bajor und der Erde verbracht hatte, hatten sie sich zu sehr an die dortigen Klimaverhältnisse gewöhnen lassen.

Sie versuchte ihre Gedanken unter Kontrolle zu bringen, doch es wollte ihr heute nicht richtig gelingen. Immer wieder schweifte sie ab zu unwichtigen Dingen. Das störte sie.

Vielleicht lag es mit an dem romulanischen Blut das in ihren Adern floß, daß sie sich nicht vollständig unter Konzentrieren konnte. Dieses Erbe ihres Vaters hatte es ihr in ihrem Leben als Vulkanierin immer schon sehr schwer gemacht, besonders wenn es darum ging ihre Emotionen zu kontrollieren. Und Heute fiel es ihr besonders schwer sich auf ihre Meditationsübungen zu konzentrieren.

Das deutliche Piepsen ihres Computers krönte das ganze. Es raubte ihr den letzten Rest der Konzentration. Der Signalton verriet ihr, daß eine Nachricht für sie eingetroffen war.

Beinahe dankbar für diese Störung erhob sie sich vom Boden und befahl sich selbst, dieses Gefühl nicht zuzulassen. Mit wenigen Schritten war sie an ihrer Konsole und rief die Nachricht auf den Bildschirm. Die einzige Reaktion die sie zeigte war das leichte anheben einer Augenbraue. Ansonsten blieb sie völlig gelassen. Obwohl der Inhalt sie verhältnismäßig überraschte. Zwar hatte sie bereits mit einem Versetzungsbefehl gerechnet, auch hatte sie von dem neuesten Schiff der Flotte gehört und auch von den Gerüchten, die sich um die technischen Details der U.S.S. Dyson rankten. Dennoch hatte sie nicht erwartet dorthin versetzt zu werden. Doch die Mitteilung ließ keinen Zweifel zu.

Geschrieben von der Storygruppe
der U.S.S. DYSON

Manuela Rech,
Stefanie Schlotz
und Rocco Eisermann

Dieses ist eine nicht Kommerzielle Veröffentlichung. Das © liegt bei den Autoren und der U.S.S. DYSON. Eventuell bereits erschienen Versionen dieser Story sind Plagiate auch wenn sie etwas anderes

behaupten. STAR TREK und damit verwandte Begriffe sind © ® ™ von Paramount Pictures Corporation.

Die Verwendung dieses Titels und damit verwandter Begriffe verfolgt nicht die Absicht einer Urheberrechtsverletzung.